

Protokoll der Gesamtvorstandssitzung

des Landesverbandes der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Sachsen-Anhalt
am 18.06.2022 in Zielitz

Die Gesamtvorstandssitzung des Landesverbandes der Bergmanns- Hütten- und Knappenvereine Sachsen-Anhalt fand im Bergmannssaal des Bergmannsvereins Zielitz „Scholle von Calförde“ statt.

Die Einladung mit der Tagesordnung wurde fristgerecht den Mitgliedsvereinen zugesandt.

Top 1 Der Landesvorsitzende begrüßte die Teilnehmer und bedankte sich beim ausrichtenden Verein für die Bereitstellung der Räumlichkeit und Vorbereitung sowie Ausrichtung der Gesamtvorstandssitzung.

Top 2 Durch den Landesvorsitzenden wurden die Teilnehmer gebeten, der im zurückliegenden Zeitraum zur ewigen Knappschaft abberufenen Kameraden zu gedenken.

Im Folgenden informierte Kamerad Manfred Witzel im Auftrag des Werkleiters über das Kaliwerk und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Zu der Situation auf dem Röhrigschacht in Wettelrode informierte Kamerad Thomas Wäsche mit einem Film und Erläuterungen.

Nach dieser Einführungs- und Informationsrunde übergab der Landesvorsitzende die Leitung der Gesamtvorstandssitzung an den Geschäftsführer des Landesverbandes Kamerad Thomas Wäsche.

Top 3 Kamerad Wäsche verlas die Tagesordnung. Nachdem keine Veränderungen und Ergänzungen vorgebracht wurden, konnte nach ihr verfahren werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Bestätigung des Protokolls 2021
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Revisionskommission
9. Abstimmung über Entlastung des Vorstandes
10. Informationen zum Bund Deutscher Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine
11. Pause
12. Berichte aus den Vereinen
13. Diskussion
14. Schlusswort
15. Steigerlied

Top 4 Von den 19 Bergmannsvereinen, die Mitglied im Landesverband sind, haben 10 Vereine teilgenommen, 3 waren entschuldigt, und von 6 Vereinen gab es keine Information über ihr Fernbleiben.

Mit den anwesenden Teilnehmern war die Gesamtvorstandssitzung satzungsgemäß beschlussfähig.

Top 5 Es wurde das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 24.07.2021 in Wettelrode zur Diskussion gestellt. Das Protokoll wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

Top 6 Der Landesvorsitzende trug den Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 vor (siehe Anhang).

Top 7 Der Landesvorsitzende legte den Bericht des Schatzmeisters (fehlte entschuldigt) zur Finanzlage vor (siehe Anhang).

Top 8 Der Kamerad Andreas Holz trug den Bericht der Revisionskommission vor. Die Revisionskommission bescheinigte dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung. Kamerad Holz schlug der Gesamtvorstandssitzung die Entlastung des Vorstandes auf dem Gebiet der Finanzen vor (siehe Anhang).

Top 9 Der Vorstand wurde einstimmig durch die Gesamtvorstandssitzung entlastet.

Top 10 Der Landesvorsitzende ging noch einmal auf die neuformierte Führung des Bundesvorstandes ein und informierte über die nächsten Vorhaben des Bundes.

Die Bundesvorstandssitzung 2023 soll in Sachsen-Anhalt stattfinden. Nach ersten Beratungen soll sie in Zielitz durchgeführt werden.

Am 14.04.2023 soll ein bergmännischer Abend durchgeführt werden und am 15.04.2023 die Vorstandssitzung stattfinden.

Der Landesvorstand wird in den nächsten Wochen ein Programm erstellen und dem Bund vorschlagen.

Der alte Bundesvorsitzende und der alte Schatzmeister sollen auf der Vorstandssitzung in Sachsen-Anhalt zu Ehrenmitgliedern berufen werden.

Im Jahr 2024 findet in Sontra (Hessen) der nächste bundesdeutsche Bergmannstag statt.

Top 11 Pause

Die Pausenversorgung wurde vom Bergmannsverein in hervorragender Weise realisiert.

Top 12 Vereinsberichte

Nachterstedt

Nach der Einstellung des Vereinslebens durch die Pandemie hat man mit einem Frühlingsfest den Neustart begonnen. Die Patenschaftsarbeit mit der Schule ist eine vordringliche Aufgabe, die wieder angegangen wurde. Es wurden Stammtische durchgeführt. Eine Vereinsfahrt an die Goitzsche fand statt.

Hüttenrode

Der Verein hat zurzeit 30 Mitglieder. Ihre Hauptaufgaben sind im Besonderen Wartung, Pflege und Erweiterung der Anlagen auf dem Wetterschacht und im Zechenhaus. Sie sollen noch attraktiver gestaltet werden und somit einer breiten Schicht bergmännisch Interessierter einen Einblick in den Harzer Erzbergbau geben. Sie sind Gastgeber für viele Bergbauvereine und Schulklassen. Die Differenzen mit dem BUND konnten trotz Unterstützung des Vorstandes nicht ausgeräumt werden. Der Verein hat einen gesunden Altersdurchschnitt.

Bitterfeld

Obwohl der Altersdurchschnitt Probleme bereitet, hat die Arbeit an den Objekten immer noch stattgefunden. Es gibt noch ein reges Vereinsleben. So wurde die Jahreshauptversammlung durchgeführt. Vereinsfahrten, Vorträge und der Bergmannstag trugen zum guten Vereinsleben bei.

Bernburg

Die Pandemie hat die Vereinsarbeit bis zum Sommer stillgelegt. Der Vorstand arbeitete aber auch in dieser Zeit. Als es wieder möglich war, gab es monatliche Veranstaltungen. Unter Tage können zurzeit keine Veranstaltungen stattfinden.

IG IVBB Halle

Nachdem es mit dem hohen Altersdurchschnitt nicht mehr möglich war, die rechtlichen Kriterien eines Vereins zu erfüllen, hat man sich zu einer Interessengemeinschaft formiert und wird versuchen, die Aufgaben des aufgelösten Vereins weiter zu realisieren. Eine der Hauptaufgaben ist die Organisation des über die Region hinaus bekannten Salzforums. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der Halloren Bruderschaft.

Sangerhausen

Im Verein gibt es zurzeit 107 Mitglieder. Der aktive Mitgliederstamm hat sich in der zurückliegenden Zeit intensiv mit der Unterstützung des Schaubergwerkes Röhrigschacht beschäftigt. Man hat auch einen Spendenaufruf gestartet, um die Schäden im Schaubergwerk (Wassereinbruch) zu beheben. Bis auf die Wandergruppe haben alle Arbeitsgruppen in der Pandemiezeit ihre Aktivitäten eingestellt.

TVB Eisleben

Der Verein hat zurzeit 118 Mitglieder. Sie leben bundesweit verstreut und kommen nur einmal im Jahr zusammen. Es wurde auf der letzten Wahlversammlung eine neue Führung des Vereins gewählt. Es gibt jetzt 3 Kameraden, die sich die Arbeit des Vorsitzenden teilen. Man hat an das Schaubergwerk Röhrigschacht 1060,00 € überwiesen. Eine Festschrift zum Vereinsjubiläum wurde herausgegeben.

VMBH Eisleben

Corona hat das Vereinsleben stark eingeschränkt. Als es möglich war, begann das Vereinsleben wieder mit Stammtischen. Die Frühjahrsexkursion führte zum „Periodischen See“ nach Breitung. Ein geselliger Nachmittag wurde mit Kaffee und Kuchen durchgeführt. Man hat das Jubiläum in Benndorf mit einem Bergaufzug im historischen Habit bereichert. Es wird in diesem Jahr noch der Tag des Bergmanns, die Barbarafeier und die Mettenschicht stattfinden. Die Haldenbesteigung auf die Halde des Wolfshachtes musste leider ausfallen, da sich Veränderungen im Nutzungsrecht ergeben haben. Man will aber im nächsten Jahr eine Lösung finden, um wieder die Halde besteigen zu können.

Zielitz

Der Verein hat zurzeit 170 Mitglieder. Durch die enge Bindung zum Kaliwerk ergeben sich einige Möglichkeiten für den Verein. Diese Möglichkeiten werden aber auch vom Verein erarbeitet. Man unterstützt das Kaliwerk bei der Durchführung der Haldenbesteigungen, dem Haldentheater, dem Haldenlauf und einigem mehr. Zu den Stammtischen werden Vorträge organisiert. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem BDI. Die Vereinsfahrt führte in die Werra. Der Bergmannschor muss erhalten bleiben. Es wird eine Chronik über 30 Jahre Vereinsleben erarbeitet. Im Jahr 2023 wird das Kaliwerk 50 Jahre. Dazu soll es ein bergmännisches Fest geben.

Elbingerode

Der Verein hat zurzeit 61 Mitglieder. Wie überall konnte der Verein wegen der Pandemie den Arbeitsplan nicht abarbeiten. Durch das Waldsterben wurde auch der Bergbaulehrpfad in Mitleidenschaft gezogen. Man wurde als Verein mit einbezogen, als der Forst das Holz aus dem Wald transportieren wollte, da außerhalb des Vereins keiner über alte Lichtlöcher, Stollen und Mundlöcher Bescheid wusste. Es wurden Arbeitseinsätze am Bergbaulehrpfad, dem Besucherbergwerk, dem Info- und Gedenkpunkt, bei einer Baumpflanzaktion und am Franzstollen durchgeführt. Für die aktiven Mitglieder wurde als Dankeschön ein Grillabend veranstaltet.

Top13 Der Landesvorsitzende informierte über den Stand der Planung zum 8. Landestreffen. Er erläuterte die neue Situation und die nicht geklärten Probleme. Er verwies darauf, dass ein Plan B mit der Stadt Sangerhausen erarbeitet werden muss. Der Verein in Bad Suderode muss sich neu aufstellen und danach kann man erst sagen, welche Veranstaltungen in Zukunft dort stattfinden können. Für das Landestreffen läuft uns aber die Zeit davon. Es wird aber versucht, die

Landesbergparade als Traditionsveranstaltung weiter in Bad Suderode zu belassen.

Top 14 Der Landesvorsitzende wies noch einmal auf die Vielzahl von Veranstaltungen im Jahr 2023 hin und warb um aktive Mitarbeit.

Er bedankte sich noch einmal für die hervorragende Unterstützung und Bewirtung durch den Zielitzer Verein.

Für das Jahr 2023 wünschte er allen Vereinen wieder ein normales Vereinsleben und viel Erfolg bei der Bewältigung der vor uns stehenden Aufgaben.

Mit dem gemeinsamen Gesang des Steigerliedes endete die Gesamtvorstandssitzung.

Protokollant
Andreas Holz

Landesvorsitzender
Erich Hartung